

# Thomas Bernhard

## für Boshafte

1t



*dreher, wie man will, ist, solange es dauert, ein gewaltsames, einfach von Natur heraus immer schmerzvolles, zugleich, wie wir wissen, das eingängigste, grauenhafteste Beweismittel für die Natur. Aber auch das Martervollste wird zur Gewohnheit, soll Konrad gesagt haben, und so gewöhnen sich die, die zusammen leben, zusammen vegetieren, nach und nach an ihr Zusammenleben und Zusammenvegetieren und also an ihre gemeinsame von ihnen selber als Mittel der Natur zum Zwecke der Naturmarter hervorgerufene gemeinsam erduldeten Marter und gewöhnen sich schließlich an diese Gewohnheit. Das sogenannte ideale Zusammenleben sei eine Lüge, da es das sogenannte ideale Zusammenleben nicht gibt, habe auch*

*niemand ein Recht auf ein solches, in eine Ehe gehen heiÙe wie in eine Freundschaft gehen, den Zustand doppelter Verzweiflung und doppelter Verbannung ganz bewußt auf sich nehmen, aus der Vorhölle des Alleinseins in die Hölle des Zusammenseins gehen.*

*Wir sagen ja auch, wir lieben unsere ELTERN und hassen sie in Wirklichkeit, denn wir können unsere Erzeuger nicht lieben, weil wir keine glücklichen Menschen sind, unser Unglück ist kein eingeredetes, wie unser Glück, das wir uns täglich einreden, damit wir überhaupt den Mut haben, aufzustehen und uns zu waschen, anzuziehen, den ersten Schluck zu machen, den ersten Bissen hinunterzubringen. Weil wir an jedem Morgen unweigerlich daran erinnert sind, daß uns unsere Eltern in entsetzlicher Selbstüberschätzung und tatsächlich in ihrem Zeugungsgrößenwahn gemacht und geworfen und in diese doch mehr scheußliche und widerwärtige und tödliche als erfreuliche und*

nützliche Welt gestellt haben. Unsere Hilflosigkeit verdanken wir unseren Erzeugern, unsere Unbeholfenheit, alle unsere Schwierigkeiten, mit welchen wir zeitlebens nicht fertig werden. Zuerst hatte es geheißen, dieses Wasser darfst du nicht trinken, denn es ist vergiftet, dann hat es geheißen, dieses Buch darfst du nicht lesen, denn dieses Buch ist vergiftet. Wenn du dieses Wasser trinkst, gehst du daran zugrunde, sagten sie, dann, wenn du dieses Buch liest, gehst du daran zugrunde. Sie führten dich in die Wälder, sie steckten dich in finstere Kinderzimmer, um dich zu verstören, sie stellten dich Menschen vor, die du sofort als deine Vernichter erkannt hast. Sie zeigten dir Landschaften, die für dich tödlich gewesen sind. Sie warfen dich in Schulen hinein wie in Verliese, sie trieben

*schließlich deine Seele aus dir heraus, um sie umkommen zu lassen in ihrem Sumpf und in ihrer Öde. So wurde dein Herz von ihnen schon früh aus dem ihm entsprechenden Rhythmus gebracht, bis es schließlich irreversibel, wie die Ärzte sagen, krank geworden ist, weil sie diesem deinem Herzen gegenüber niemals Ruhe gegeben haben.*